**Statement Herr Martens**

Die Grünenthal Gruppe ist ein unabhängiges, international tätiges, forschendes Pharmaunternehmen in Familienbesitz mit Konzernzentrale in Aachen. Wir sind ein unternehmerischer Spezialist, der den Patienten echten Nutzen bringt. Durch unsere nachhaltige Investition in Forschung und Entwicklung verpflichten wir uns der Innovation, um medizinische Versorgungslücken zu schließen und nutzenbringende Produkte auf den Markt zu bringen.

Studien zeigen: Bei geriatrischen Patienten sind Nebenwirkungen und insbesondere Arzneimittelinteraktionen keine Seltenheit. Viele Medikationen können gefährlich werden und sogar zu Krankenhauseinweisungen führen. Insbesondere Bewohner von Pflegeeinrichtungen haben arzneimittelbedingte Probleme, von denen fast die Hälfte vermeidbar wäre. Grünenthal engagiert sich mit PAIN CARE, der ersten zertifizierten Schmerzmanagement-Fortbildung mit geriatrischem Fokus, bereits in diesem Bereich. Mit der Unterstützung von InTherAKT bekräftigen wir nun unser Anliegen, die Situation von alten Menschen in Pflegeheimen nachhaltig zu verbessern.

Das Projekt InTherAKT, welches nach erfolgreicher Durchführung auch auf andere Städte und Gemeinden übertragen werden könnte, ist auf die Verbesserung der Arzneimitteltherapiesicherheit (AMTS) in der stationären Altenhilfe in Münster angelegt. Ebenso wird eine Verbesserung der Kommunikation und Kooperation zwischen Hausärzten, Pflegenden und Apothekern angestrebt.

Somit möchte InTherAKT - genau wie Grünenthal - medizinische Versorgungslücken schließen und zur richtigen Anwendung von Arzneimitteln beitragen. Es bringt einen großen Nutzen für geriatrische Patienten und deren Versorger. Grünenthal freut sich, dieses innovative Projekt unterstützen zu können.

**Kai Martens, Grünenthal GmbH, Geschäftsleiter Deutschland**